

Kerosinablass über Frankreich wegen unplanmässiger Zwischenlandung in Genf

Genf, 2. Juni 2014. Im Auftrag des Bundesamtes für Zivilluftfahrt (BAZL) informiert skyguide, dass ein Flugzeug vom Typ Boeing 777 der Gesellschaft Saudi Arabian Airlines am 31. Mai 2014 wegen eines medizinischen Notfalles an Bord in Genf unplanmässig landen und Kerosin ablassen musste, um das vorgeschriebene Landegewicht zu erreichen.

Der Kerosinablass fand zwischen 06:53 und 06:58 Uhr Lokalzeit auf einer Strecke westlich von Val Thorens (FR), auf einer Flughöhe zwischen 26'000 und 15'000 Fuss, statt (ca. 8'000 und 4'500 Meter über Meer).

Die Maschine war in Washington DC mit dem Ziel Jeddah gestartet und landete nach dem Kerosinablass sicher in Genf.

Das Durchführen von Kerosinablässen ist an strenge Richtlinien gebunden, um eine zusätzliche Gefährdung für das Flugzeug und Auswirkungen auf die Umwelt zu vermeiden. Die Aufsicht über die Einhaltung der Vorschriften obliegt dem BAZL.

skyguide
swiss air navigation services ltd
media relations
CH-1215 Genf 15

Contact:

phone: +41 22 417 40 08
e-mail: presse@skyguide.ch
internet: www.skyguide.ch

Skyguide ist verantwortlich für die Flugsicherung in der Schweiz und in Teilen des angrenzenden Auslandes. An 14 Standorten arbeiten insgesamt 1400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Sie führen täglich über 3100 und jährlich 1,1 Millionen zivile und militärische Flugzeuge sicher und zuverlässig durch den komplexesten und am dichtest beflogenen Luftraum Europas. Skyguide steht für kontinuierliche Verbesserung, gezielte Innovation und kreative Zusammenarbeit. Gemeinsam mit ihren Partnerorganisationen in Belgien, Deutschland, Frankreich, Luxemburg und den Niederlanden bildet skyguide die FABEC-Allianz zur Bewirtschaftung des Luftraums in Zentraleuropa. Skyguide ist eine nicht gewinnorientierte Aktiengesellschaft im Mehrheitsbesitz des Schweizer Bundes mit Hauptsitz in Genf.
